

Sitzungsvorlage

FB / Aktenzeichen		Vorlage	Datum
II/50 und IV	öffentlich	2016/040	06.04.2016

BERATUNGSFOLGE		Beratungsergebnis			
Gremium	Termin	EST	Ja	Nein	Enth.
Bildungs-, Generationen- und Sozialaus- schuss	19.04.2016				

Sachstandsbericht über die aktuelle Situation der Asylbegehrenden in Ostbevern

Beschlussvorschlag:

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Die finanziellen Auswirkungen sind im Sachverhalt dargestellt.

Gleichstellung:

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert.

ja [**X**] nein []

[**X**] Die Gleichstellungsbeauftragte ist beteiligt worden.

Sachdarstellung:

1. Zuweisungen

Mit Stand 01.04.2016 wurden der Gemeinde Ostbevern im aktuellen Jahr insgesamt 17 Personen zugewiesen. Hierunter sind 3 Familien mit 12 Personen sowie 5 allein stehende Männer.

Zum 01.04.2016 sind in Ostbevern insgesamt 281 Personen in folgender Konstellation untergebracht: 29 Familien, 9 Paare, 8 weibliche Alleinerziehende, 1 männlicher Alleinerziehender, 4 weibliche Einzelpersonen. Die übrigen Personen sind männliche Einzelpersonen.

Von den untergebrachten Personen sind 74 Personen unter 18 Jahre alt, davon 28 Kinder im Alter von 0 – 6 Jahren, 38 Kinder / Jugendliche im Alter zwischen 6 und 16 Jahren sowie 8 Jugendliche im Alter von 16 bis 18 Jahren. 7 Flüchtlinge gelten als unbegleitete Minderjährige, da sie ohne einen Erziehungsberechtigten eingereist sind.

Die Asylbegehrenden stammen aus folgenden 25 Nationen:

Afghanistan, Ägypten, Albanien, Algerien, Aserbaidschan, Äthiopien, Bangladesch, Bosnien, Eritrea, Ghana, Guinea, Indien, Irak, Iran, Kongo, Kosovo, Libanon, Marokko, Mongolei, Nigeria, Pakistan, Serbien, Somalia, Syrien, Tadschikistan

2. Kindergarten- und Schulsituation

Im aktuellen Kindergartenjahr 2015/2016 konnte bis zum gegenwärtigen Zeitpunkt allen Flüchtlingskindern, die von alters her einen Anspruch auf einen Kindergartenplatz haben, ein Kita-Platz zur Verfügung gestellt werden. Durch das Kinder- und Jugendwerk Ostbevern e. V. wird weiterhin das Projekt mit einem niederschweligen Betreuungsangebot für Flüchtlingskinder unter 3 Jahren und deren Mütter fortgesetzt. Das Angebot wird Hand in Hand mit dem bereits schon angebotenen internationalen Spieltreff agieren, der einmal wöchentlich im Edith-Stein-Haus stattfindet und von Ehrenamtlichen geleitet wird.

Von den 39 schulpflichtigen Asylbewerberkindern und Jugendlichen besuchen derzeit 14 Schülerinnen und Schüler die Ambrosius-Grundschule, 6 die Franz-von-Assisi-Schule und 19 die Josef-Annegarn-Schule.

3. Sprachunterricht / Maßnahmen

Die Gemeinde hat mit Spendengeldern im vergangenen Jahr einen Sprachkurs in Kooperation mit der VHS in Ostbevern initiiert. Nachdem der erste und der Fortsetzungskurs erfolgreich beendet worden sind, ist soeben ein weiterer Aufbaukurs gestartet.

Mit dem Modell des „**Integration Point**“ der Agentur für Arbeit Ahlen-Münster wird den geflüchteten Menschen eine erste Anlaufstelle geboten, in der speziell geschulte Mitarbeiter die Flüchtlinge mit hoher Bleibeperspektive bei der Integration in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt beraten. Neben dem Hauptstandort des Integration Points in der Agentur für Arbeit Ahlen sind inzwischen in allen Städten und Gemeinden des Kreises Warendorf Außenstellen eingerichtet worden. Die Beratungen in Ostbevern finden seit dem 22. Februar jeweils 14-tägig montags in der Zeit von 8 bis 12 Uhr statt. Bislang konnten 20 Personen zu einem Erstgespräch eingeladen werden.

4. Aktuelle Unterbringungssituation

Von den mit Stand 01.04.2016 281 in Ostbevern wohnenden Flüchtlingen sind 50 Personen in der neuen Flüchtlingsunterkunft Bahnhofstraße 92 untergebracht und 18 Personen in der ehem. Schule Brock. 226 Personen wohnen in privat angemieteten Wohnungen, der Rest in weiteren gemeindeeigenen Objekten.

In der Turnhalle sind seit Anfang März keine Flüchtlinge mehr untergebracht. Die Verwaltung wird Ende April / Anfang Mai je nach aktueller Situation entscheiden, ob die Turnhalle, die vorsorglich bis zu den Sommerferien noch gesperrt bleiben sollte, schon eher wieder als Sportstätte freigegeben werden kann.

Die Renovierungsarbeiten in der ehemaligen Lederwarenfabrik konnten zwischenzeitlich abgeschlossen werden. Ab Mitte April stehen dort ca. 40 – 50 Unterbringungsplätze zur Verfügung. Auch die Arbeiten zur Herrichtung des früheren Gaststättengebäudes im Ortsteil Brock stehen kurz vor der Vollendung. Im 1. Obergeschoss sind dort etwa 20 Unterbringungsmöglichkeiten vorhanden, im Erdgeschoss stehen Aufenthaltsräume zur Verfügung.

In der ehemaligen Schule im Ortsteil Brock finden die vorbereitenden Maßnahmen zum Umbau des Erdgeschosses statt. Hierdurch können etwa 15 zusätzliche Unterbringungsmöglichkeiten geschaffen werden.

5. Betreuung der Flüchtlinge / Flüchtlingssozialarbeit

Die Betreuung der Flüchtlinge vor Ort erfolgt mit Unterstützung der ehrenamtlichen Mitglieder der Projektgruppe Wi(h)r sowie hauptamtlich durch die Sozialarbeiter der AWO, Unterbezirk Hamm-Warendorf. Insgesamt unterstützen aktuell ein Sozialarbeiter sowie zwei Sozialarbeiterinnen der AWO Unterbezirk Hamm-Warendorf mit einem Gesamtstundenkontingent von 39 die Kolleginnen und Kollegen der Gemeinde Ostbevern bei der Betreuung. Jeden 1. und 3. Freitag im Monat hält der Sozialarbeiter im Rathaus, Zimmer 03, im Zeitraum 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr eine offene Sprechstunde ab, jeden Montagnachmittag bietet eine Sozialarbeiterin im Rathaus, Zimmer 06, im Zeitraum 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr eine Sprechzeit an.

Das DRK Warendorf betreut derzeit 6 Stunden tagsüber überwiegend die größeren Unterkünfte (zur Zeit Bahnhofstraße 92 und Schmedehausener Straße 6). In den Nachtstunden von 22.00 Uhr bis 06.00 Uhr ist dort ein Sicherheitsdienst eingesetzt.

Zudem wird die Betreuung durch Mitglieder der DRK- und der MHD-Ortsgruppen Ostbevern ergänzt, die die Bewohner regelmäßig aufsuchen.

6. Finanzielle Situation

Die Erträge und Aufwendungen für das Jahr 2016 liegen zum gegenwärtigen Zeitpunkt erwartungsgemäß im Rahmen des Etats.

Wolfgang Annen
Bürgermeister

Barbara Roggenland
Fachbereichsleiterin

Maria Pries
Sachbearbeiterin
